

StRH – 18272/2008  
Bericht betreffend die Prüfung  
**HLH Hallenverwaltung GmbH**

Graz, .....  
BerichterstellerIn:

.....  
**Nicht öffentlich!**

## **Bericht** an den **Gemeinderat**

Der Stadtrechnungshof hat gemäß § 5 der Geschäftsordnung für den Stadtrechnungshof den **Jahresabschluss 2007** der **HLH Hallenverwaltung GmbH** (vorm.: Steirischer Herbst Veranstaltungsgesellschaft mbH) auf Grund einer **Prüfung von Amts wegen nach § 11 Abs 3 GO StRH** geprüft.

### **Zielsetzungen** der Prüfung:

- Prüfung der **gesellschaftsrechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse** der Gesellschaft
- Prüfung der **Ordnungsmäßigkeit der Buchführung** und des **Jahresabschlusses** zum **31. Dezember 2007** mit Hinblick auf die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung

### Vom Stadtrechnungshof **durchgeführte Prüfungshandlungen:**

- Prüfung der gesellschaftsrechtlichen und steuerlichen Grundlagen
- Prüfung der Miet- und Vermietungsverträge sowie der Zuschussvereinbarungen mit Bund, Land und Stadt Graz.
- Prüfung des Anlagevermögens durch Einsichtnahme in das Inventarverzeichnis sowie stichprobenartige Prüfung von Zugangs-/Abgangsbelegen; eine stichprobenartige Besichtigung der Anlagen vor Ort haben wir am 19. Juni 2008 durchgeführt
- Prüfung der Werthaltigkeit von Kundenforderungen und sonstigen Forderungen anhand der vorgelegten OP-Listen, Wertberichtigungslisten und Zahlungsnachweise des Jahres 2007
- Prüfung der Bankguthaben/-verbindlichkeiten anhand von Bankbestätigungsschreiben
- Prüfung der Rückstellungen durch Einsichtnahme in die Berechnungsgrundlagen
- Prüfung der Liefer- und sonstigen Verbindlichkeiten anhand der OP-Listen und Zahlungsnachweise des Jahres 2007
- Prüfung der Gewinn- und Verlustrechnung anhand von stichprobenartigen Belegkontrollen

### Zusammenfassende **Stellungnahme:**

Bei unseren Prüfungshandlungen stellten wir die **Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung** fest. Die **Angemessenheit und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems** stellen wir u.a. in Bezug auf die Kassabuchführung fest. Systemprüfungen haben wir nur in geringfügigem Ausmaß durchgeführt.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte unter **Beachtung der bilanzrechtlichen**

**Bestimmungen.** Erkennbaren **Risiken** wurde durch Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen ausreichend Rechnung getragen. Der Anhang enthält alle vom UGB geforderten Angaben.

Es ergeht auf dieser Grundlage der

**Antrag,**

der **Gemeinderat möge den Prüfbericht des Stadtrechnungshofes** sowie die **Stellungnahme des Kontrollausschusses zur Kenntnis** nehmen.

Der Vorsitzende des Kontrollausschusses:

Der Stadtrechnungshofdirektor:

GR Mag. Harald Korschelt

Dr. Günter Riegler

Vorberaten in den Kontrollausschusssitzungen am 7. Juli, am 11. und am 30. September 2008.

Der Vorsitzende:

GR Mag. Harald Korschelt

StRH – 18272/2008

Graz, .....

**Stellungnahme  
gemäß § 67a Abs 5 des Statutes der Landeshauptstadt Graz**

zum Prüfbericht gem § 5 der GO des Stadtrechnungshofes  
betreffend den **Jahresabschluss 2007** der

**HLH Hallenverwaltung GmbH**

Der **Kontrollausschuss** hat den **Prüfbericht des Stadtrechnungshofes** betreffend der **HLH Hallenverwaltung GmbH**, in seinen Sitzungen am 7. Juli, am 11. und am 30. September 2008 eingehend beraten. Gemäß § 67a Abs. 5 des Statutes wird zum vorliegenden Prüfbericht folgende

**Stellungnahme**

abgegeben:

Der **Kontrollausschuss** hat den vom Stadtrechnungshof **vorgelegten Bericht** und die darin enthaltenen **Feststellungen ausführlich diskutiert**. Sämtliche **Berichtsteile** betreffend der **HLH Hallenverwaltung GmbH** wurden vom Kontrollausschuss **zustimmend zur Kenntnis genommen**.

Der Vorsitzende des Kontrollausschusses:

GR Mag. Harald Korschelt